

# Luftenberg

a.d. Donau

## INFO

3 / 2016 24.08.2016

Amtliche Mitteilung

## LIEBE LUFTENBERGERINNEN, LIEBE LUFTENBERGER!

### Bildung der Projektgruppe „Zukunftsentwicklung von Luftenberg“

Die künftige Entwicklung von Luftenberg ist für mich ein wichtiges Thema. Um rechtzeitig die entsprechenden Weichen stellen zu können ist es mir ein besonderes Anliegen, eine Projektgruppe „Zukunftsentwicklung von Luftenberg“ einzurichten. Diese Gruppe soll ein Konzept für die zukünftige örtliche Entwicklung von Luftenberg erarbeiten. Im Herbst 2016 wird als Startveranstaltung eine Gemeinderatsklausur mit Experten/innen stattfinden.



gesichert werden. So gibt es bereits einen Fördervertrag zwischen Bund, Land und den beteiligten Gemeinden. Der Baubeginn für den Bauabschnitt Gusen ist für Herbst 2016 geplant. Aus heutiger Sicht folgt der Baustart in Abwinden Anfang 2017.

### Turnsaalsanierung, Mehrzweck- und Veranstaltungsräumlichkeiten

Die Arbeiten für die Sanierung und Erweiterung des Turnsaals der Neuen Mittelschule schreiten zügig voran. Lt. Bauzeitplan ist die Benützung des Turnsaals Anfang November 2016 wieder möglich. Die nächste Etappe sieht die Räumlichkeiten für die Musik Luftenberg, den kleinen Saal und das Foyer vor. Mit der Fertigstellung des gesamten Projekts ist mit November 2017 zu rechnen.

### Zivilschutz-, Einsatzkräfte und Familientag

Der am 21.05.2016 erstmalig veranstaltete Zivilschutz-, Einsatzkräfte und Familientag war ein voller Erfolg. Es ist mir besonders wichtig die Sicherheit in unserer Gemeinde und auch die Eigenverantwortlichkeit der BürgerInnen zu fördern. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden, den Einsatzkräften den TeilnehmerInnen und ganz besonders bei unserem Zivilschutzbeauftragten Hanspeter Winkler recht herzlich für diese gelungene Veranstaltung im Sinne der Sicherheit bedanken.

Einen Bericht zur Veranstaltung finden Sie im Blattinneren.

### Hochwasserschutz für Abwinden

Das Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH. aus Traun wurde mittlerweile mit der Ausführungsplanung, Ausschreibung und Bauleitung für die Baulose Gusen und Abwinden betraut. Mittlerweile konnten auch die finanziellen Mittel

### Hinterlandentwässerung – Regenrückhaltebecken Oberfeldstraße

Aufgrund der vermehrt stärker auftretenden Starkregenereignisse wird es immer wichtiger der Entwässerung des „Hinterlandes“ ein erhöh-



### Marktgemeindeamt

Europaweg 1  
A-4225 Luftenberg an der Donau, Bez.Perg, OÖ  
Telefon 0 72 37 / 22 31 - 0  
Fax 0 72 37/ 22 31 – 9  
E-Mail: marktgemeindeamt@luftenberg.ooe.gv.at  
www.luftenberg.at

**Aus der Gemeindestube** 1 – 2

**Das Gemeindeamt informiert** 3 – 11

**Gesunde Gemeinde** 12

**Familie, Kinder & Jugend** 11 - 16

**Interessant & wissenswert** 16 – 23

**Was ist los?** 24



Die Marktgemeinde Luftenberg ist  
auch auf Facebook zu finden:  
<https://www.facebook.com/luftenberg>



tes Augenmerk zu schenken. Die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens im Bereich Oberfeldstraße/ Luftensteinersiedlung wurde bereits im Grundzusammenlegungsverfahren Abwinden berücksichtigt und ist für

die Hinterlandentwässerung im Rahmen des Hochwasserschutzprojektes wichtig. Dieses Becken soll künftig Oberflächenwässer zurückhalten, die bei Starkregenereignissen zu Überflutungen in Abwinden-Dorf führen. Ich habe bereits Gespräche über den notwendigen Grundankauf geführt und es wurde der entsprechende Planungsauftrag vergeben.

#### **Erweiterung Kinderbetreuung:**

Aufgrund der enormen Nachfrage sind in den kommenden Jahren weitere Kindergartengruppen erforderlich. Ab dem Kindergartenjahr 2016/17 wird eine zusätzliche Gruppe im LUKI-Kindergarten eingerichtet. Derzeit werden die Ausbaumöglichkeiten geprüft, um rechtzeitig die entsprechenden Betreuungsplätze bieten zu können.

Besonders freut es mich, dass in den letzten Wochen und Monaten sehr viele Projekte umgesetzt werden konnten.



Ihre Bürgermeisterin

## Aus der Gemeindestube

**Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 07.07.2016 im Wesentlichen folgendes behandelt bzw. beschlossen:**

### **FINANZEN**

#### **Überprüfung des Voranschlages 2015 durch die Bezirkshauptmannschaft Perg**

Der vom Gemeinderat am 28.01.2016 beschlossene Voranschlag für das Finanzjahr 2016 wurde von der Bezirkshauptmannschaft Perg einer Überprüfung unterzogen. Der Voranschlag wurde auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft und ob dieser den hierfür geltenden Vorschriften entspricht.

Das vorliegende Ergebnis der Überprüfung wurde vom Gemeinderat einstimmig und zustimmend zur Kenntnis genommen.

#### **Bürgerschaftsvertrag für ein vom Wasserverband „Untere Gusen“ aufgenommenes Darlehen**

Der Wasserverband „Untere Gusen“ hat zur Finanzierung für die Neuerrichtung des Hochbehälters Pfarrerberg sowie diverser Verbindungsleitungen ein Darlehen in Höhe von € 4.500.000,-- aufgenommen.

Der Gemeinderat hat einstimmig den entsprechenden Bürgerschaftsvertrag beschlossen.

### **RAUMPLANUNG**

#### **Bildung der Projektgruppe „Zukunftsentwicklung von Luftenberg“**

Der Gemeinderat hat einstimmig die Schaffung der Projektgruppe „Zukunftsentwicklung von Luftenberg“ beschlossen.

Diese Gruppe soll Konzepte für die zukünftige örtliche Entwicklung von Luftenberg erarbeiten (z.B. Ausbau bzw. Nachnutzung der Kinderbetreuungseinrichtungen, Verkehrsentwicklung, etc.).

#### **Flächenwidmungsplan**

Der Gemeinderat hat einstimmig die Änderung Nr. 49 zum Flächenwidmungsplan beschlossen. Diese Änderung betrifft die Änderung der bebaubaren Fläche von zwei sog. „Sternchenhäusern“ im Ortsteil Gröbetsweg.

Der Flächenwidmungsplan Nr. 4 samt Örtlichem Entwicklungskonzept Nr. 2 wurde ebenfalls vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Mit Stimmenmehrheit wurde das Einleitungsverfahren für die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Liegenschaft Oberfeldstraße 15, zwecks Errichtung einer Biomasseanlage, beschlossen.

### **KINDERBETREUUNG**

#### **Anpassung der Gastbeiträge**

Der Gemeinderat hat einstimmig die Anpassung der Gastbeiträge für Kinder auswärtiger Gemeinden, die eine Kinderbetreuungseinrichtung in Luftenberg an der Donau besuchen, wie folgt beschlossen.

#### **Änderung der Kinderbetreuungseinrichtungen- und Tarifordnung**

Nachstehend die wichtigsten vom Gemeinderat einstimmig beschlossenen Änderungen der KBEO:

#### **Arbeitsjahr und Ferien**

Das Arbeitsjahr der Kinderbetreuungseinrichtungen beginnt am 1. September statt wie bisher am ersten Montag im September und dauert bis zum Beginn des nächsten Arbeitsjahres. Der Wechsel von der Krabbelstube in den Kindergarten wird dadurch erleichtert, da die Schulanfänger dann bereits die NABE besuchen.

#### **Aufnahme in die Kinderbetreuungseinrichtung**

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Zahl der verfügbaren Plätze, werden jene Kinder bevorzugt aufgenommen, deren Eltern

- berufstätig sind und mindestens 20 Wochenstunden in der Öffnungszeit der Kinderbetreuungseinrichtung arbeiten (beide Elternteile bzw. LebenspartnerInnen im selben Haushalt);
- Arbeit suchend oder in Ausbildung sind
- oder deren familiäre oder soziale Verhältnisse eine Aufnahme erfordern.

#### **Tarifordnung**

Auf Grund der Berechnung in der Indexreihe VPI 2010 ergibt sich eine Steigerung von 0,9 %.

#### **Änderungen in der schulischen Nachmittagsbetreuung und in den Ferienzeiten**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Freizeitbetreuung (NABE) in den ganztägigen Schulformen der Volksschule und Neuen Mittelschule sowie die Betreuung in den Ferienzeiten (FEBE) ab September 2016 vom Verein ISK – Institut für Soziale Kompetenz übernommen wird.

Durch die Betreuung des Vereines wird ein Großteil des Verwaltungsaufwandes von der Gemeinde entfallen. Der Verein übernimmt auch die komplette Organisation und Kommunikation zwischen Schulleitung und NABE. Das Betreuungspersonal wird im Wesentlichen nach wie vor das Gleiche bleiben.

**Veranstaltungszentrum/Turnsaalsanierung - Auftragsvergaben**

Durch das für das Projekt Veranstaltungszentrum/Turnsaalsanierung eingerichtete Vergabegremium wurden am 30.05.2016, 22.06.2016 und 06.07.2016 diverse Aufträge vergeben:

Der Gemeinderat hat diese Auftragsvergaben einstimmig genehmigt.

**Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit dem Wasserverband „St. Georgener Bucht“**

Der Gemeinderat hat einstimmig eine Nutzungsvereinbarung zur Lagerung der mobilen Hochwasserschutzzelemente im Bauhof der Gemeinde beschlossen.

**Bahnhof St. Georgen/Gusen (Abwinden) Unzumutbare Situation beim Ein-und Aussteigen**

Über Antrag der SPÖ-Fraktion hat sich der Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen mit der unzumutbaren Situation beim Bahnhof in Abwinden beschäftigt.

Ziel ist es auch für weniger frequentierte Verkehrsstationen Lösungen zu finden. Die ÖBB arbeitet derzeit an einem Maßnahmenpaket zur Attraktivierung der Stre-

cke Linz – Summerau. Im Rahmen dieser Planungen ist auch ein Mittelbahnsteig für den Bahnhof in Abwinden vorgesehen.

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ist ein gefahrloses Ein- bzw. Aussteigen der Fahrgäste kaum möglich. Der Bahnsteig ist mit 16 bis 20 cm viel zu niedrig. In modernen Bahnhöfen ist die Bahnsteighöhe aber 55 cm über der Schienenoberkante. Besonders ältere MitbürgerInnen haben große Schwierigkeiten diese hohe Hürde zu bewältigen.



Die ÖBB haben uns zum Thema mitgeteilt, dass zunächst die verkehrstärksten Bahnhöfe ab einer Frequenz von 2000 Fahrgästen pro Tag umgebaut wurden.

**Verleihung von Ehrenzeichen**

Einstimmig hat der Luftenberger Gemeinderat beschlossen, zwei verdienstvolle Kommunalpolitiker mit dem Ehrenzeichen der Gemeinde auszuzeichnen: In einem Festakt wurde die Ehrung durch Bürgermeisterin Hilde Prandner vorge-

nommen. Frau Elfriede PACHLEITNER wurde für 36 Jahre Engagement um die Verdienste der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Herr Robert HUBINGER, der leider bereits

verstorben ist, wurde für seine 18-jährige Tätigkeit in der Kommunalpolitik mit dem silbernen Ehrenzeichen posthum ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen wurde seiner Frau Irene und seiner Tochter Angela Hubinger überreicht.



## Ehrung Gemeindevorstand Leimhofer

Gemeindevorstand Josef Leimhofer wurde für seine langjährige Tätigkeit als Zivilschutzbeauftragter der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau geehrt.

Wir gratulieren zu den verdienten Auszeichnungen sehr herzlich!



## Hubert Gründlinger – ein rüstiger 90er

Unser langjähriger Gemeindechronist Hubert Gründlinger feierte kürzlich seinen 90. Geburtstag.

Wir wünschen ihm alles Gute und noch viele gesunde und aktive Jahre.



## Asphaltierung Gartenweg

Kürzlich konnten die Asphaltierungsarbeiten beim Gartenweg abgeschlossen werden. Die Arbeiten wurden durch die Firma Held & Francke aus Linz ausgeführt. Die Kosten dafür belaufen sich auf rd. € 115.000,- inkl.



## Notausfahrt für die Friedingersiedlung

Im Bereich der Friedingersiedlung kommt es aufgrund der Steilheit der Straße und der Straßenführung speziell im Winter immer wieder zu Problemen.

Deshalb gibt es bereits seit einigen Jahren Planungen für eine zweite Zu- bzw. Ausfahrtmöglichkeit. Die Errichtung dieser Straße konnte bislang aus Kostengründen nicht umgesetzt werden.

Wir haben nun entsprechende Mengen an Schüttmaterial zur Verfügung gestellt bekommen, weshalb das Projekt kurzfristig umgesetzt werden konnte.

Die Straßenverbindung dient lediglich als Notausfahrt im Bedarfsfall (Winter, notwendige Straßensperren bei Bauarbeiten etc.)



## Verkehrsspiegel Ausfahrt Heideweg – Pleschinger Landesstraße

Aufgrund der teilweise unübersichtlichen Ausfahrtssituation im Kreuzungsbereich Heideweg – Pleschinger Landesstraße, wurden als weitere Maßnahme an jeder

Einmündung Verkehrsspiegel angebracht.

Wir hoffen, dass dies weiter zur Hebung der Verkehrssicherheit beiträgt.



## Auszeichnung „Gesunde Küche“ für das Sportcafe

Der Gesundheitsreferent Landeshauptmann Josef Pühringer hat an Frau Margit Huber die Auszeichnung „Gesunde Küche“ für das Sportcafe verliehen.

Damit bietet das Sportcafe ein Essen mit „Mehrwert“ für unsere Kinderbetreuungseinrichtungen an und es wird gesundes Essverhalten bereits im Kindesalter nachhaltig gefördert.



Foto: Heinz Kraml/Land OÖ

Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung.

## AusstellerInnen für Neujahrsempfang 2017 gesucht

Im heurigen Jahr wurde erstmalig ein Neujahrsempfang mit großem Erfolg veranstaltet. Wir möchten diese Veranstaltung auch im kommenden Jahr wiederholen. Als fester Programmpunkt wird Künstlern aus der Region die Möglichkeit gegeben, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Wir ersuchen daher alle interessierten, darstellenden KünstlerInnen um ihre Bewerbungen im Bürgerservice der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau - [buergerservice@luftenberg.ooe.gv.at](mailto:buergerservice@luftenberg.ooe.gv.at).

## FASZINATION LESEN – „Fitness fürs Hirnkastl“

Rund 1400 Romane warten auf LeserInnen ...

in der öffentlichen Bücherei unserer Marktgemeinde Luftenberg/D.:  
Neue Mittelschule, Parterre, 3. Tür links

Ihr Lesevergnügen kostet Sie pro Buch und Woche nur 50 c.



Öffnungszeiten:  
Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr

**KOMMEN SIE, Ihr Besuch lohnt sich!**

J. K.

## Seniorengerechtes Wohnen in Statzing

Unter dem Motto „Bauen für alle Generationen“ entsteht zurzeit eine generationengerechte Wohnhausanlage am Seeweg bzw. Florianiweg in Statzing.

Der Bauträger (ELAG Immobilien AG) errichtet vier dreigeschossige „Punkthäuser“ mit insgesamt 30 Wohnungen. In zwei Gebäuden wird im Erdgeschoss jeweils eine Senioren-Wohngemeinschaft entstehen. Zielgruppe sind in erster Linie Personen ab 60 Jahren, die sich großteils noch selbst versorgen können.

Im Herbst 2016 wird es für alle Interessierten eine Informationsveranstaltung geben. Dabei werden die konkreten Pläne, die Kosten und die Rahmenbedingungen vorgestellt. Die Fertigstellung des Projektes ist mit Ende 2017 geplant.



## Arbeitskreis Integration

„Integration“ wird von Menschen sehr unterschiedlich verstanden. Für viele ist es ein Bauchthema, das mit starken Gefühlen und Bildern im Kopf verbunden ist. Damit Integration erfolgreich funktioniert, braucht es die Bereitschaft von Einheimischen und Zugewanderten, aufeinander zuzugehen und den Anderen zu respektieren. Vielfalt bedeutet Chancen, Vielfalt bedeutet aber auch Herausforderung. Wichtig sind gemeinsame Grundlagen.

Überlegen wir gemeinsam, wie das Zusammenleben in Luftenberg noch besser funktionieren kann. Viele Einwohner leben Integration bereits und schufen dadurch schon zahlreiche Möglichkeiten für ein gelungenes Miteinander.

Hier ein kleiner Überblick über bereits gefundene Gemeinsamkeiten und gemeinsame Unternehmungen:

- Deutschkurse für alle erwachsenen AsylwerberInnen (denn Sprache ist einer der wichtigsten Schlüssel für eine erfolgreiche Integration)
- Tägliche Hausübungs- und Lernbetreuung für die Kinder der Flüchtlingsfamilien

- Gemeinsame Aktivitäten wie der Besuch von Veranstaltungen (z.B.: Zivilschutztag), schwimmen gehen im Schwimmbad in St. Georgen, Elternvereinswandertag und vieles mehr
- Gemeinsame, kulturelle Ausflüge nach Linz
- Teilnahme der Kinder an Kinderfreunde Ferienlagern und der Ferienbetreuung der Schule
- Erleichterung der Mobilität durch Fahrradspenden sowie Fahrschulungen und Reparatur Workshops
- Gemeinsame Einkaufsfahrten zum Soma Sozialmarkt
- Sport verbindet. Ob beim Fußball, Volleyball oder Marathon laufen, da Aussehen, Sprache und soziale Schicht bei sportlichen Aktivitäten nicht im Vordergrund stehen, werden Vorurteile rasch abgebaut, oder entstehen gar nicht erst.
- Treffpunkt „Begegnung in Luftenberg – Sprachcafé“ einmal im Monat. Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden verschiedene Themen besprochen und so die Deutschkenntnisse aus den Kursen in der Praxis umgesetzt, sowie neue Kontakte geknüpft. Wir wünschen uns noch viel mehr Luft-

bergerInnen, die diese Gelegenheit nützen und hier versuchen, Integration mit uns gemeinsam zu leben. (Nächstes Sprachcafé ist am 16.9. im Mehrzwecksaal)

- Fotowettbewerb - um neue Blickwinkel zu eröffnen und auf neue Freundschaften zu richten, veranstaltet der Arbeitskreis Integration diesen Sommer einen Fotowettbewerb. Mehr Infos dazu gibt es unter: [www.sommerfoto.at](http://www.sommerfoto.at)

Ermöglicht wird dieses umfassende Angebot einerseits durch die großzügige und unermüdliche Unterstützung der Ehrenamtlichen, sowie der finanziellen Unterstützung durch den Rotari Club und der Frau Bürgermeisterin.

Abschließend möchte ich mich mit folgenden Worten an Sie richten: „Wer Integration nicht lebt, vergift Chancen. Daher ist der Einsatz von uns Allen gefordert. Integration ist, was wir daraus machen!“  
Danke.

Michaela Neuhauser  
(Leiterin Arbeitskreis Integration)



Nawras – der erste Neugeborene im Asylwerberheim in Abwinden



Hoch hinaus am Zivilschutztag



Marathon



BiL - Sprachcafé

## Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau auf FACEBOOK!

Seit Ende Juni 2016 ist die Marktgemeinde Luftenberg auch auf Facebook vertreten. Auf dieser Seite werden öffentliche Veranstaltungen, Updates zu aktuellen Vorhaben und Neuigkeiten von öffentlichem Interesse gepostet.

Dieses Medium ist daher die ideale Möglichkeit für jeden über das Geschehen in der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau auf dem Laufen zu bleiben – einfach einloggen, „Marktgemeinde Luftenberg an der

Donau“ liken und immer informiert sein.

<https://www.facebook.com/luftenberg>



Wir trauern um

### Max PÖSCHL

Max Pöschl ist am 01.07.2016 im 67. Lebensjahr völlig unerwartet verstorben. Er war fast 25 Jahre kommunalpolitisch als Ersatzgemeinderat und als Mitglied in mehreren Ausschüssen tätig. Dafür möchten wir noch einmal Danke sagen.

Max Pöschl wird uns immer in ehrender Erinnerung bleiben.

## Bundespräsidentenwahl 2016 – Wiederholung der Stichwahl

**Am 2. Oktober 2016 findet die Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl statt. Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde.**

Wie bisher erhalten alle Wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig vor der bevorstehenden Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl eine Amtliche Wahlinformation.

Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist. Was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 2. Oktober 2016 im Wahllokal bringen Sie den personalisierten

bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Es stehen Ihnen dafür 3 Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) können Sie rund um die Uhr (bis 28.09.) Ihre Wahlkarte beantragen.

### UNSERE TIPPS:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 28.09.2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 30.09.2016, 12.00 Uhr.

- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist am Wahltag bis 17.00 Uhr.

- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.

- Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

## Einsatz von regionalem Dünger im Kindergarten

Im Kindergarten wurde erstmals ein regionaler Dünger eingesetzt, der absolut ungiftig ist.

Man könnte den Dünger im wahrsten Sinne des Wortes essen. Dieser Dünger

ist damit auch für Kinder und Haustiere völlig unbedenklich.

Gerade auf Flächen, die viel von Kindern genutzt werden, ist dies für uns eine wichtige Sache.



## Registrierungspflicht für Imker und Imkerinnen

Mit der Novelle der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung (BGBl. II Nr. 193/2015) kommen neue Verpflichtungen auf die Imker und Imkerinnen zu



### Wer ist meldepflichtig?

Jede Person bzw. jeder Betrieb, der bereits Bienen hält oder neu mit der Bienenhaltung beginnt, ist meldepflichtig. Die Registrierungspflicht besteht bereits ab der Haltung eines Bienenvolkes. Die Registrierungspflicht beginnt mit 1. April 2016.

### Welche Imker- Kategorie unterscheiden sich?

- 1) Altimker: Imker die vor dem 1. April 2016 schon Bienen gehalten haben
  - Imker, die von den Ortsgruppen gemeldet werden
  - Imker, die sich selbst melden

- 2) Neueinsteiger: Beginn der Imkerei ab 1. April 2016

### Was ist zu melden?

Grundsätzlich muss unterschieden werden zwischen der **Registrierung des Imkerbetriebs (Meldeblock 1)** und den laufenden Meldungen zu Bienenständen sowie die Stichtagserhebungen (**Meldeblock 2**) im Frühjahr und Herbst jedes Jahres.

Amtstierarzt der BH Perg  
Dr. Johann Schmalzer

## Personalnachrichten

Auf dem Personalsektor haben sich in jüngster Zeit einige Veränderungen ergeben, über die wir hier kurz berichten möchten:

Zur Verstärkung unseres Teams wurde bereits im März 2016 Herr Daniel Nöbauer aufgenommen. Herr Nöbauer wird sich künftig u.a. um das Veranstaltungsmanagement kümmern und im Bürgerservice mitarbeiten.

Im Mai 2016 folgte Herr Peter Glansegg und soll nach Ablegung der entsprechenden Prüfung die Agenden aus dem Standesamts- und Staatsbürgerschaftswesen übernehmen.

Beide haben sich in kurzer Zeit sehr gut eingearbeitet und harmonisch in unser Team eingefügt.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit.



Daniel Nöbauer



Peter Glansegg

## Müllentsorgung

Wir ersuchen Sie, keinen Müll in der freien Natur zu entsorgen.

Bei Wanderungen bitte die vorhandenen Müllbehälter nutzen, oder die mitgebrachten Verpackungen etc. zu Hause entsorgen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Hundesackerl

Wir möchten darauf hinweisen, dass es ab sofort kostenlose Hundesackerl im Bürgerservice der Marktgemeinde gibt. Wir bitten alle HundebesitzerInnen, dieses Angebot zu nützen. Damit ist es einfach, das Ärgernis mit dem Hundekot zu vermeiden.

Gleichzeitig sind wir bestrebt, die Entsorgungsmöglichkeiten für Hundesackerl auszubauen. So wurden in letzter Zeit mehrere zusätzliche Abfallbehälter im Gemeindegebiet aufgestellt. Bitte diese auch entsprechend zu benützen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!





## Projekt „Waldbestattung“

Wir haben bereits in einer unserer letzten Ausgaben über das gegenständliche Projekt informiert.

Da es offensichtlich unterschiedliche Auffassungen über die Bezeichnung des Standortes gibt, möchten wir darauf hinweisen, dass sich das Projekt auf ein Waldstück zwischen den Siedlungen „WELLA-Siedlung“ und „Im Weih“ bezieht.

Nach Abschluss des Vorverfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung soll sich der zuständige Ausschuss mit den eingelangten Stellungnahmen befassen.

Vor der Behandlung im Gemeinderat wird noch eine Informationsveranstaltung stattfinden.



## Bauverhandlungstermine 2. Halbjahr 2016

Für das zweite Halbjahr 2015 sind folgende Bauverhandlungstermine vorgesehen:

**Dienstag, 27. September 2016**

**Dienstag, 25. Oktober 2016**

**Dienstag, 22. November 2016**

**Mittwoch, 14. Dezember 2016**

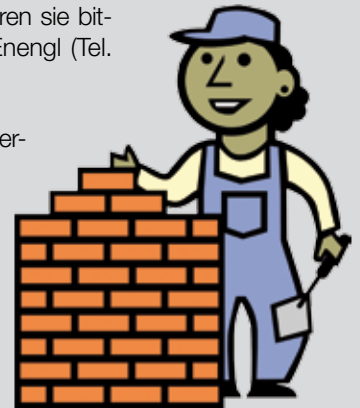
An diesen Tagen steht der bautechnische Amtssachverständige vom Bezirksbauamt Linz für Beratungen und Auskünfte unentgeltlich zur Verfügung. Sollten Sie

eine Beratung in Anspruch nehmen wollen, vereinbaren sie bitte mit dem zuständigen Sachbearbeiter Friedrich Enengl (Tel. 07237/2231/21) einen Termin.

Bauansuchen, die nicht nach dem vereinfachten Bauverfahren abzuhandeln sind, können nur dann verhandelt werden, wenn sie vom Bausachverständigen mindestens 3 Wochen vor dem Bauverhandlungstermin vorgeprüft werden konnten.

Aber auch beim sogenannten vereinfachten Bauverfahren gilt „Ohne Bestätigung über die bautechnische Vorprüfung auf dem Bauplan

**keine** Baubewilligung“!



## Kompetenz- und Lagezentrum Migration – „KLM“



In Oberösterreich befinden sich derzeit ca. 14.000 Asylwerber in rund 500 Quartieren in Grundversorgung. Die Landespolizeidirektion OÖ hat mit 1. Juni 2016 ein „Kompetenz- und Lagezentrum Migration“ mit Sitz in Linz ins Leben gerufen. Dort laufen die Informationen von rund 180 speziell ausgebildeten Polizistinnen und Polizisten des „Koordinierten Fremdenpolizeilichen Dienst“ zusammen. Diese Beamtinnen und Beamten nehmen in regelmäßigen Abständen Kontakt zu den Betreibern der Asylunterkünfte auf, um Problemstellungen mit polizeilichem Bezug zu thematisieren bzw. mögliche Konfliktpotenziale frühzeitig zu erkennen. Für jede Unterkunft gibt es eine verant-

wortliche Polizistin bzw. einen verantwortlichen Polizisten als Ansprechperson. Diese Vernetzung vor Ort soll eine Gesprächs- und Vertrauensbasis zwischen Polizei und Unterkunftsbetreibern schaffen und intensivieren.

Aufgrund dieser Erkenntnisse wird die sicherheitspolizeiliche Lage in jedem Quartier bewertet. Gleichzeitig können mögliche Ursachen für Problemstellungen eruiert und bei den zuständigen Stellen aufgezeigt werden. In konkreten Anlassfällen führen die Polizistinnen und Polizisten auch Normverdeutlichungsgespräche, in denen den Asylwerberinnen und Asylwerbern die strafrechtlichen Normen verdeutlicht werden.

Innerhalb der Landespolizeidirektion liefert das Kompetenz- und Lagezentrum Migration ein Gesamtbild der Asylunterkünfte im Bereich Grundversorgung. Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn sie also ein Polizeiauto bei einer Asylunterkunft sehen, muss es sich nicht zwingend um einen sicherheitspolizeilichen Einsatz handeln.

Andreas Pils, BA MA  
Landespolizeidirektor

# STELLENAUSSCHREIBUNGEN

## FacharbeiterIn für den Gemeinde-Bauhof Luftenberg

Im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen wird hiermit der freie Dienstposten eines/einer **FacharbeiterIn für den Bauhof** ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um den Dienstposten einer/eines vollbeschäftigten Vertragsbediensteten GD 19.

**Dienstantritt:** voraussichtlich 1. Dezember 2016

**Aufgaben:** Mitarbeit bei praktisch allen Arbeiten, die der Gemeindebauhof zu erbringen hat.

**Voraussetzungen:** Lehrabschlussprüfung in einem handwerklichen Beruf, Führerschein C/E, gutes Auftreten, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, körperliche Belastbarkeit, Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Weiterbildung sowie Einverständnis zur Leistung von Überstunden und Mehrdienstleistungen.

**Entlohnung:** Die Entlohnung erfolgt nach GD 19.1 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002.

## Reinigungskraft für den Schulbereich

Im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen wird hiermit der freie Dienstposten einer **teilzeitbeschäftigten Reinigungskraft** für den Schulbereich ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um den Dienstposten einer/eines teilzeitbeschäftigten (voraussichtlich 25 Wochenstunden) Vertragsbediensteten GD 25.

Der **Dienstantritt** wäre zum 01.09.2016 geplant.

**Aufgaben:** Vornahme von allgemeinen Reinigungsarbeiten

**Voraussetzungen:** Für diesen Dienstposten gelten neben den für den öffentlichen Dienst allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen sowie die körperliche und gesundheitliche Eignung noch folgende Anforderungen:

Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und –geräten. Erfahrung im Reinigungsdienst wäre von Vorteil. Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen und zur Weiterbildung sowie persönliche Flexibilität.

Von Vorteil sind neben einer bereits vorhandenen beruflichen Erfahrung als Raumpfleger/in zeitliche Flexibilität und ein Wohnsitz in der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau.

## Reinigungskraft als Springer/in

Im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen wird hiermit der freie Dienstposten einer **teilzeitbeschäftigten Reinigungskraft als Springer/in** für alle Dienststellen der Gemeinde ausgeschrieben.

Es handelt sich dabei um den Dienstposten einer/eines teilzeitbeschäftigten (voraussichtlich 25 Wochenstunden) Vertragsbediensteten GD 25.

Der **Dienstantritt** wäre zum 01.09.2016 geplant.

Die Einstellung erfolgt als sog. Springer/in, d.h. dass Raumpflegearbeiten in allen gemeindeeigenen Gebäuden zu leisten sind. Bei Bedarf ist auch bei der Pflege der Außenanlagen mitzuarbeiten.

**Aufgaben:** Vornahme von allgemeinen Reinigungsarbeiten

**Voraussetzungen:** Für diesen Dienstposten gelten neben den für den öffentlichen Dienst allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen sowie die körperliche und gesundheitliche Eignung noch folgende Anforderungen:

Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und –geräten. Erfahrung im Reinigungsdienst wäre von Vorteil. Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen und zur Weiterbildung sowie persönliche Flexibilität.

Von Vorteil sind neben einer bereits vorhandenen beruflichen Erfahrung als Raumpfleger/in zeitliche Flexibilität und ein Wohnsitz in der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau.

---

**Bewerbungen:** Bewerbungen sind bis spätestens **07.10.2016 (12 Uhr)** unter Verwendung des aufliegenden Formulars, welches im Bürgerservice des Marktgemeindefamtes (Tel. 07237/2231-10) erhältlich ist oder von unserer Homepage ([www.luftenberg.at](http://www.luftenberg.at)) heruntergeladen werden kann, einzubringen.

BewerberInnen mit einem ordentlichen Wohnsitz in der Marktgemeinde Luftenberg a. d. Donau bzw. in der näheren Umgebung werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



## Zivilschutzinformation Zivilschutztag - Zivilschutz-SMS!

In meiner Funktion als Zivilschutzbeauftragter der Marktgemeinde Luftenberg an der Donau möchte ich mich vorab für die Unterstützung, Zivilschutztag vom 21.05.2016, bei unserer Fr. Bgmin Hilde Prandner, dem Bauhof der Marktgemeinde sowie bei der Jungen SPÖ, den Kinderfreunden und der Jungen ÖVP, für das Rahmenprogramm und die Bewirtung, als auch bei allen Einsatzkräften und Mitwirkenden bedanken.

Eine besondere Freude war es mir, dass meine aufgewendete Zeit mit mehr als erwarteter Besucherzahl belohnt wurde. Es zeigt mir, dass das Thema Sicherheit immer mehr Interesse in der Bevölkerung weckt und mich folglich anspricht auch weiterhin Seminare und Kurse zu besuchen, um sie auch weiters auf den neuesten Stand zu bringen bzw. zu halten. Mit einer Gesamtbesucherzahl von mehr als 450 Personen zeigt dies auch, dass über den Zeitraum der Veranstaltung ein Sehenswertes und Informatives Programm geboten wurde.

Für die Herbstmonate wird ein Vortrag über Black-Out vorbereitet, da sich beim Zivilschutztag herauskristallisierte, dass dies auch immer mehr Interesse in der Bevölkerung weckt.



Abschließend möchte ich sie nochmals an das Zivilschutz-SMS erinnern, wie in einem meiner vorhergehenden Artikel schon vorgestellt. Nutzen sie die kostenlose Gelegenheit dieser Einrichtung.

### Anmeldung:

Die Anmeldung ist ganz einfach online auf der Seite des Zivilschutzverbandes Oberösterreich möglich.

Link: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) (Auf dieser Seite am linken Rand **Zivilschutz-SMS** anklicken)

Sollte Ihnen kein Internet oder keine e-Mailadresse zur Verfügung stehen, werde ich die Anmeldung für Sie gerne übernehmen, damit auch Sie als Mitbürger die volle Informationsmöglichkeit nutzen können.

SMS mit Handynummer, Name und Wohnadresse an die Nummer **+43(0)664-75012715** senden.

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen unter der oben angeführten Telefonnummer jederzeit gerne zur Verfügung.

Hochachtungsvoll,  
Hanspeter Winkler

## Fahrplanänderungen ab 1. August 2016

Ab 1. August 2016 ergeben sich einige Änderungen bei den Bus und Bahnverbindungen. Alle Änderungen, Neuerungen und Tarife finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau.

**ALLE INFORMATIONEN:**

[www.oöevv.at](http://www.oöevv.at)

OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz

Telefon: 0732 / 66 10 10 66, kundencenter@oöevv.at

**oövv**  
Der Verkehrsverbund



## Rückblick Hautvortrag

Nachstehend finden Sie einige Schnappschüsse von unserem Vortrag „Hautgesundheit – Auch deine Haut vergisst nicht! Die zwei Gesichter der Sonne“ von Drin. Michele Deutsch am 2. Juni 2016. Es war ein interessanter, informativer und gut besuchter Vortragsabend. Danke allen fürs dabei sein!

Elfriede Heinrich  
Arbeitskreisleitung Gesunde Gemeinde



FIL Vortrag

im Rahmen der Gesunden Gemeinde

### Gesunde, genussvolle Ernährung durch mediterrane Kost

- Was jede/r über Ernährung wissen sollte
- Was ist unter mediterraner Kost zu verstehen
- Was sind die gesundheitsförderlichen Aspekte daran

Referentin  
Mag.<sup>a</sup> Heidemarie Peherstorfer

**14. September 2016 | 19:00 Uhr**  
**Marktgemeindeamt Luftenberg, Sitzungssaal**

**Eintritt frei**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tortellini fatti a mano 3,4500/kg

Freitag, 23.09. // 19:30 Uhr

**„Kabarett:**

**VOM SEMI-NARR ZUM VOLL-DEPP**

**Eine verwirrende Reise durch die Seminarwelt – oder doch eine Metamorphose?“**

Gerhard Birsak, nimmt Sie wieder mit auf die nächsten Etappen seiner humorvollen Reise durch die Wirren der Seminarwelt.

Von A wie AntiAging bis Z wie Zwischenmenschliches, von K wie Konfliktmanagement bis M wie Mann-Sein, von E wie Engel bis T wie Tantra, von J wie Jammern bis W wie Wunderheiler.

Wieder hat er nichts ausgelassen. Sinnvolles, Sinn-loses, Sinn-liches und diesmal auch Über-Sinnliches, erstaunlich was und wer einem da aller begegnet und vor allem warum. Na dann. Der Übergang ist fließend. „Vom SEMI-Narr zum VOLL-Depp“ und bei Birsak ist dieser schon ziemlich weit fortgeschritten.

**Ein Kabarettabend mit LACHGARANTIE**

- von Gerhard Birsak, Mauthausener und wohl der älteste „Newcomer“ in der Szene
- in der Aula der NMS Luftenberg
- Vorverkaufskarten am Marktgemeindeamt und bei der Trafik Leonhardsberger Sabine (Spar) WK: € 12,00 / AK: € 14,00



**Eine Veranstaltung im Rahmen der Gesunden Gemeinde.**  
**Kleine Bewirtung wird angeboten. ☺**



## Freiraum bieten – Kids stärken

Der Jugendtreff Luftenberg ist ein Ort,

- wo DU neue Kontakte knüpfen und DU deine Interessen entfalten kannst
- wo DU mit FreundInnen gemeinsam spielen und Musikhören kannst (Wuzzler, Billard, Brettspiele, Wii, PS3,...)
- und vor allem ein Ort, den IHR für EUCH gestalten könnt!



Collagen-Workshop mit Sonja Secklehner

### Verein Jugendtreff

Sportweg 71, 4225 Luftenberg  
 neue Mobilnummer 0660 8461 368 und  
 juz.luftenberg@gmail.com  
 www.juz.luftenberg.com

### Jugendtreff Öffnungszeiten:

Dienstag: 17 – 20 Uhr  
 Mittwoch: 16 – 19 Uhr  
 (Kidstreff ab 11 Jahren)

Donnerstag: 17 – 20 Uhr  
 Freitag: 16 – 21 Uhr  
 Samstag: 14 – 21 Uhr  
 (bis 18 Uhr Kidstreff ab 11 Jahren)

## Kindergarten LUKI

Am Freitag, den 24. Juni feierten wir unser alljährliches Sommerfest.

Die Kinder bereiteten sich schon wochenlang auf dieses Ereignis vor und zeigten den sehr zahlreich gekommenen Besuchern tolle Tänze!

Da es sehr, sehr heiß war konnten sich die Kinder anschließend



beim Pritschelbrunnen in der Sandkiste abkühlen. Zur Stärkung der Gäste gab es Bratwürstel, Kaffee und Kuchen sowie gut gekühlte Getränke. Beim Glücksrad durfte jeder das Glück herausfordern und es gab tolle Preise zu gewinnen!



Die Kinder von Karin Decker nahmen am 29. Juni an einer Wildkräuterwanderung mit Kräuterpädagogin Romana Marthart teil. Diese zeigte den Kindern, welche gesunden Kräuter



und Blumen auf unseren Wiesen wachsen. Zurück im Kindergarten wurde aus Schafgarbe, Spitzwegerich und Gänseblümchen ein schmackhafter Kräuteraufstrich zubereitet und natürlich gleich verspeist! Als Nachspeise gab es aus Topfen, Honig, Mascarpone, Orangensaft und Pfefferminzblättern eine schmackhafte Creme.

Zum Abschluss durften die Kinder noch ein Kräutereis zubereiten, das über Nacht gefroren wurde!

Die wichtige Erfahrung dieses Vormittages war, dass Gesundes nicht teuer gekauft werden muss. Wer die Augen aufmacht, findet viel Schmackhaftes im eigenen Garten oder auf unseren Wiesen - und gesundes Essen schmeckt toll und ist auch schnell zubereitet!



## Die Schlaumäuse sagen „DANKE“!

Danke an die Direktion der NMS, dass wir ihren Garten mitbenutzen dürfen! Da unser Garten derzeit durch die Bautätigkeiten nur eingeschränkt benutzbar ist, sind wir sehr dankbar dass wir mit den Schlaumäusen hier eine Ausweichmöglichkeit bekommen haben. Danke an unseren Schulwart Werner Hofer und die Außendienstmitarbeiter, die uns die Sandkiste übersiedelten, so dass wir ausreichend Spielmöglichkeiten haben. Mit der Unterstützung von zwei Bewohnern des Flüchtlingsquartiers in Abwinden wurde gemeinsam mit den Kindern der neue Sand eingefüllt! Durch die wöchentliche mathematische Frühförderung kennen nun die Kinder schon die Ziffern von 1 bis 10 so gut, dass Ligretto zum neuen Lieblingspiel erkoren wurde.

Im Garten werden Schiffe, Zaubertüten und Fallbecher gefaltet. Die Schiffe konnten gleich auf ihre Seetüchtigkeit im Planschbe-

cken getestet werden. Jetzt beginnt für manche schon die Ferienzeit, und wir wünschen allen einen erholsamen Sommer, mit der Vorfreude auf einen gemeinsamen Start im Herbst.



## Wandertipps für Familien

### ...bei uns gibt's viel zu sehen in Luftenberg...auf unseren Wanderwegen

Ob Apfelbäume, Pferde, Hennen oder vorbei an Feldern...wir Krabbelstubenkinder erleben immer wieder neue Abenteuer auf unseren kindergauglichen Wanderwegen.

Einer unserer Lieblingswege startet natürlich in der Krabbelstube in Richtung Haselweg, dann nach rechts den Berg hoch zum Haselbauer und dann nach links, einen Schotterwanderweg abwärts in Richtung Bauernhaus Mülle. Dort haben wir immer viel zu sehen...Katzen, Hennen und manchmal auch ein paar Pferde. Dann wandern wir gemütlich die Straße hoch wieder nach Statzing und gönnen uns die eine oder andere Erfrischung beim Spar.



Ein zweiter toller Wanderweg führt uns von der Krabbelstube in Richtung Gemeindeamt, vorbei an der Feuerwehr und ab in Richtung Apfelbauer Peterseil. Dort wandern wir weiter zwischen den Apfelbäumen durch und flitzen hier meist alleine die Schotterwege entlang, da hier Fahrverbot für Autos herrscht. Beim Golfplatz vorbei und in Richtung Tennisplatz bringt uns diese Wanderrunde wieder in Richtung Krabbelstube...

Die Fotos von unserem Sommerfest geben hier ein paar Krabbeleinsblicke...viele tolle Möglichkeiten sich mit Kind und Kegel gut an der frischen Luft bewegen zu können...und das Beste: alle diese Wege sind kindergauglich.

### Noch mehr Wandermöglichkeiten finden Sie in unserer Wanderkarte!



# Stillstand im Bildungsbereich? Nicht bei uns!!!

## Ein gemeinsamer Artikel der VS und NMS Luftenberg

Die Weichen für neue Wege im Luftenberger Bildungsangebot wurden in der Volksschule Luftenberg und der Neuen Mittelschule Luftenberg bereits vor zwei Jahren gestellt. Damals begannen die Planungen für eine tageweise wählbare Nachmittagsbetreuung an unseren Schulen.

Im aktuellen Schuljahr 2015/2016 fand die „NABE“ dann erstmals an unseren Schulen statt und erwies sich prompt als „praxistauglich“. Sowohl in der Volksschule als auch in der Neuen Mittelschule wurde das Angebot der NABE gut angenommen. Auch im kommenden Schuljahr ist das Interesse sehr groß, was die Anmeldungen belegen.

Seit den letzten Wochen ist auch „rund um unsere Schulen herum“ optisch wahrnehmbar, was „in der NABE drinnen steckt“ und sich somit in unseren Schulen tut. NABE bedeutet nicht, Kinder einfach nur über den Unterricht hinaus zu beschäftigen. NABE bedeutet vielmehr, im Kontext Schule Raum zur Entfaltung zu geben. Dazu gehört auch eine kindgerechte Gestaltung des Schulhauses sowie der Schulumgebung.

So wurde der Schulhof der Volksschule inzwischen zu einem „Erlebnisspielplatz“ erweitert. Viele Spielgeräte bieten – neben unserem natürlichen Kletterbaum – viele Bewegungserfahrungen an. Klettern, rutschen, balancieren, wippen, sich auf der Kletterspindel im Kreis drehen oder auf der „Lümmelbank“ ausruhen und einfach nur zuschauen – alles ist möglich. Neben dem „Pedibus“ haben die Kinder nun auch im Schulhof ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot um danach im Unterricht auch wieder einige Zeit ruhig sitzen zu können. Zudem macht die „Bewegte Pause“ im Schulhof

jetzt noch mehr Spaß.

Der NABE-Garten (ehem. Hortgarten) wurde vom Bewegungsgarten zum „Naschgarten“ erweitert. In liebevoller „Handarbeit“ entstanden dort zwei Hochbeete, die mit Radieschen, Salat und Kräutern bepflanzt wurden. Der Naschgarten bietet für die Kinder aber auch: Heidelbeeren, Ribiseln, Himbeeren, Brombeeren und Kiwis. Dieser Garten kann auch für Unterrichtszwecke genutzt werden.

Für die NMS Luftenberg wurde entlang des Schulbiotops eine „Outdoor Klasse“ geschaffen. Dieser „Raum“ macht Lernen in der Natur möglich, das Biotop nebst unserem „kleinen Schulgarten“ mit den Hochbeeten z.B. den Biologieunterricht „begreifbar“ und selbstverständlich kann dieser Bereich ab kommenden Schuljahr auch als Aufenthaltsbereich in den Mittagspausen genutzt werden. Einige Seilgeräte runden das Angebot ab und inspirieren zu Bewegung.

Weit entfernt also von der Befürchtung, SchülerInnen in der NABE wären bis 16 Uhr zum „Herumsitzen verdonnert“. Dies unterstreicht auch das erweiterte Angebot der NABE in der Neuen Mittelschule Luftenberg in Form eines Zumbakurses und professionellen Geräteturnens durch externe Trainer.

An der NMS Luftenberg startet das neue Schuljahr im Herbst zudem mit einer veränderten und pädagogisch sinnvollen Rhythmisierung des Schulalltages. Beginnend mit 7:50 Uhr wird der Unterricht nach vier Einheiten von einer Mittagspause abgelöst. Im Anschluss daran findet der weitere Unterricht statt.

Als „zukunftsorientierte Schule“ ist es uns bereits seit vielen Jahren ein Anliegen,

auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder beim Lernen einzugehen und im Unterricht zu berücksichtigen. Klassen mit inklusivem Setting (Integrationsklasse), offener Unterricht, Arbeit mit Tages- und Wochenplänen, sowie individuelle Förderpläne geben den Kindern in der Volksschule die Möglichkeit, die eigenen Stärken und Fähigkeiten zu entdecken. Neu ist im Schuljahr 2016/17 die Errichtung einer Vorschulklasse, die aus pädagogischer Sicht einen großen Gewinn für die Kinder darstellt. Hier zeigt sich bereits die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kindergartenpädagoginnen und der Volksschule. Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Von Stillstand kann hier keine Rede sein – ganz im Gegenteil!!!

Hinter unseren beiden Schulen – der VS und der NMS Luftenberg – stehen zwei dynamische Teams die unter der Leitung von Fr. Direktorin Maria Haunschmied-Hager bzw. Hrn. Dir. Stefan Reifmüller an der Zukunft Ihres Kindes arbeiten.

Wir danken Ihnen daher für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und ersuchen Sie, uns dieses auch in Zukunft zu schenken.

Ihr Kind liegt uns am Herzen – weil wir mit Leib und Seele Pädagogen und Pädagoginnen sind!  
Dir. Maria Haunschmied-Hager & Dir. Stefan Reifmüller



## Luftsprung Schulaward 2016

### Die NMS Luftenberg ist unter den 10 Siegerklassen

Über 10.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Österreich beteiligten sich heuer beim „Luftsprung Schulaward 2016“. Eine Fachjury wählte daraus die zehn besten Werke - MTU Gruppe der 3a gehört zu den Siegern!

Aufgabe war es „Luft kreativ zu verpacken“ – mit der Airmilk, dem Luft Cola

und der Streichluft, die täuschend echt den Originalprodukten waren, überzeugten sie die Jury. Thematisiert wurde auch das Lüftungsverhalten in der Klasse und es wurden Maßnahmen zur Raumluftverbesserung gesucht. Bei der Siegerehrung in Ried/Innkreis und dem anschließenden Riesenseifenblasenworkshop waren die

Schüler und Schülerinnen mit Begeisterung dabei.

Ein besonderer Dank an dieser Stelle an die Gemeinde Luftenberg bzw. unsere Frau Bürgermeisterin Hilde Prandner, welche die Kosten für die Fahrt zur Siegerehrung sponserte.



## Freiwillige Feuerwehr Pürach Selbstverteidigungskurs Feuerwehrjugend

Als Highlight für unsere Jugendgruppe gab es am 16. April eine für den Feuerwehrdienst eher außergewöhnliche Veranstaltung. Gemeinsam mit den Jugendgruppen und Betreuern aus Luftenberg und Langenstein wurde von der FF Pürach ein Selbstverteidigungskurs

organisiert und im Turnsaal der NMS Luftenberg abgehalten. Jugendbetreuer Eugen Gaigg konnte dafür Hr. Peter Kapanek von der Polizeinspektion St Georgen an der Gusen gewinnen. Dieser führte dabei den 25 Kindern im Alter zwischen 10 und 15 Jahren einige Tipps und Tricks

vor. Die zweieinhalbstündige Veranstaltung machte den Minis trotz des ernststen Hintergrundes sehr viel Spaß und schärfte auch ihr Gespür für brenzlige Situationen. Danke an Eugen für das Zusammenstellen eines so abwechslungsreichen Programmes für unsere Jugend.



## FF-Pürach – Tolle Erfolge der Jugendgruppe

Die Jugendgruppe der FF-Pürach konnte bei drei Bezirksbewerben im heurigen Jahr tolle Erfolge feiern. In der Gesamtwertung aus allen 3 Teilbewerben konnte der 8. Rang in Bronze und der 9. Rang in Silber errungen werden. Das beste Teilergebnis war ein 2. Platz in Bronze.

Wir gratulieren dazu sehr herzlich.





## Elternverein – Frische Impulse für das nächste Schuljahr

Am Mittwoch, 15. Juni 2016 fand – gemeinsam mit Frau Bürgermeisterin Hilde Prandner - die Jahreshauptversammlung des Elternvereins VS & NMS Luftenberg statt.

Nach einem kurzen Ausflug durch Frau Bürgermeisterin in die Rechte und Pflichten der Gemeinde in Bezug auf das Verhältnis zu den Schulen, der Darstellung der Bedeutung eines Elternvereines für Luftenberg sowie einigen weiteren interessanten und zielführenden Ausführungen zur Gemeindetätigkeit, wurden im offiziellen Teil Tätigkeits- und Kassenbericht des Vereines erläutert sowie das bisherige Vorstandsteam entlastet.

Neu im Vorstandsteam ist Frau MMag. Tatiana Böcksteiner, die sich als Obfrau VS schwerpunktmässig um die Projekte von und mit den Volksschülern annimmt.

Tatiana: „Der Elternverein ist ein wichtiger Bestandteil unserer Schule, dessen Aufgabe es ist die „positiven Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Schullaufbahn der Kinder zu gestalten und zu unterstützen“. Mit großer Freude und Verantwortung übernehme ich die Position der Obfrau des Elternvereins der Volksschule, um mit persönlicher Motivation und Engagement die Vereinsarbeit aktiv zu verstärken. Als akademische Künstlerin (Musik, Photographie) werde ich meine Tätigkeit auf ästhetische und kulturelle Entwicklung unserer Kinder fokussieren und erarbeite Projekte, die den Kindern nicht nur großen Spaß bereiten werden, sondern sie auch mit Kreativität verbinden.

Aufgrund ihrer Ausbildung und Erfahrung sind wir überzeugt davon, dass Tatiana im nächsten Schuljahr viele frische Impulse

bringen wird. An ersten Konzepten wird bereits jetzt gearbeitet. Kinder und Eltern dürfen schon gespannt sein !

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Ulli Wizany, Edith Kern, Ramona Stinger (nicht im Bild), Helmut Wahl und Heike Randecker behalten ihre Vereinsfunktionen bei. Claudia Haunschmied – bisher Obfrau Volksschule – wird das Vorstandsteam verlassen, den Verein und die Schulen aber weiterhin auf Basis ihrer langjährigen Erfahrung tatkräftig unterstützen. Im Namen aller Vereinsmitglieder bedanken wir uns ganz herzlich bei Claudia für ihr langjähriges Engagement im Elternverein.

In der letzten Schulwoche vor den Ferien war das Elternvereinsteam tatkräftig im Einsatz: einer langen Tradition folgend als Verpflegungsstation im Rahmen des Sport- und Spielefestes der VS, mit einer kleinen „Pausenerfrischung“ bei den Vorführungen der NMS und als Highlight zum Beginn der Sommerferien mit einer „Eisaktion für alle“.



Zu Beginn des neuen Schuljahres werden wir über die geplanten Aktivitäten und Projekte informieren. Ideen, Anregungen und Wünsche seitens der Eltern können natürlich gerne und jederzeit mitgebracht werden.

Wir wünschen allen Schülern, Schülerinnen, Eltern und dem Schulpersonal eine schöne und erholsame Sommerpause 2016 !

Heike Randecker, Tatiana Böcksteiner  
Obfrauen Elternverein NMS & VS





Gönnen Sie sich & Ihrer Familie „gesundes“ Wasser mit einem Wasserenthärter vom Profi:

**TIBOR HORVATH**

# Weg mit dem Kalk!

Im Weih 13.  
4225 Luftenberg

Gas, Wasser, Heizung & Sanitärtechnik - Alles aus einer Hand

www.horvath-installateur.at www.horvath-wasserenthaerter.at Telefon: 0800 400 171 745(kostenlos)



## Neue Gebühren für Gewerbeabfall, Bauschutt und Baurestmassen

Durch die neue Recycling-Baustoffverordnung müssen strengere Grenzwerte für Baurestmassen eingehalten werden, weshalb gemischter mineralischer Bauschutt nicht mehr als Recycling-Baustoff verwendet werden kann. Die damit verbundenen Mengensteigerungen in den Altstoffsammelzentren sowie die Erhöhung der Entsorgungskosten dieser Abfälle macht eine Einführung von Freimengen bei Bauabfällen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Perg notwendig.

Ab 01. Juni 2016 gelten folgende Bestimmungen:

neue Gebührenliste  
ab 01. Juni 2016

Restabfallgebühren für Gewerbe und Private:

 < 10 Liter	 < 60 Liter	 < 100 Liter	 100 bis 200 Liter
€ 1,00	€ 5,50	€ 8,00	€ 15,00

Freimenge für  
Bauschutt und Bau-  
restmassen 100 Liter  
für Eternit 100 kg:

Preise für Gewerbe-  
entsorgung pro m<sup>3</sup>:



100 Liter



1 m<sup>3</sup>

Preise darüber hinaus:  
Bauschutt € 5,00 je 100 Liter  
Baurestm. € 10,00 je 100 Liter  
Eternit € 14,30 je 100 kg

Sperrabfall € 30,00  
Fensterentsorgung € 10,00

\* alle Preise inkl. USt.

\*\* Freimengen gültig je Anlieferer und Tag

\*\*\* Die Übernahme von Bauschutt ist ausschließlich in Gebinden (Kübel, Tröge oder Fässer) gestattet!



ASZ

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bezirksabfallverband Perg unter 07262/53134 oder perg@umweltprofis.at

# OÖ SternRADln mit Linzer Radparade



Radpedal  
statt  
Gaspedal

## Gemeinde Steyregg

Samstag, 17. September 2016

Abfahrt: 09:40, Shopping-Meile (Bäckerei Winkler)

### Programm in Steyregg

08:45 Radlfrühstück – Bäckerei Winkler

09:40 Abfahrt im Radkonvoi Route Ost

10:30 Ankunft in Linz

### Programm in Linz

Linzer Radparade • Gratis Radfitservice • Infostände • Kochshow  
„Kochtopf statt Mistkübel“ • FASE24 Fahrradregistrierung •  
Radverkehr Faktencheck – Diskussion mit Politikern • u.v.m.

11:15 Abfahrt zur Linzer Radparade

Radlobby Oberösterreich

oee.radlobby.at

oee@radlobby.at

fb.com/oee.radlobby.at

# Heimatverein Luftenberg an der Donau



**Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger!  
Werte Freunde des Heimatvereines Luftenberg!**

Ich möchte Ihnen wieder von Aktivitäten unseres Vereins berichten: Unser Heimatverein beherbergt viele Fotos aus der Frühzeit unserer Gemeinde und möchte diese auch der interessierten Öffentlichkeit zugänglich machen. Zu

diesem Zweck werden wir diesen alten Bildern die heutige Ansicht gegenüber stellen und diesen Versuch einer punktuellen Dokumentation der Gemeindeentwicklung dann in geeigneter Form veröffentlichen.

Nachfolgend ein Beispiel: Wussten Sie, dass Anton Bruckner häufig in Luftenberg zu Gast war? Er ging regelmäßig in die Taverne zu Luftenberg (Gastwirtschaft Mayrhofer) zum Kegeln.



Das Wirtshaus Mayrhofer um 1975



Liegenschaft Paschinger heute



Gedenktafel am Haus der Familie Paschinger



Hubert Gründlinger 90 Jahre

Unser Gründungsmitglied und langjähriger Chronist feierte kürzlich seinen 90 Geburtstag. Wir wünschen alle Gute und noch viele aktive und gesunde Jahre.

Falls Sie liebe Freunde und Gönner unseres HV noch alte Bilder/ Fotos von Luftenberg besitzen, bitten wir Sie uns diese zur Reproduktion leihweise zur Verfügung zu stellen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und beste Grüße, Ihr

**Mag. Hermann de Verrette  
Obmann**

Tel.: 067761458584  
heimatverein@luftenberg.com

Besuchen Sie die home page des Heimatvereines Luftenberg  
<http://www.heimatverein-luftenberg.at/>

## Marktmusik Luftenberg

Am Samstag den 18.06.2016 fand in Katsdorf die Marschmusikwertung des Bezirkes Perg statt. Insgesamt 34 Musikkapellen aus dem Bezirk, den Nachbarbezirken und sogar aus Bayern stellten auf dem Katsdorfer Union Sportplatz ihr Können unter Beweis. Die Marktmusik Luftenberg trat unter der Leitung von Stabführer Ing. Martin Reidlbacher in der Leistungsstufe D an und konnte eine tolle Leistung abliefern. Wir erreichten

mit 90,05 Punkten einen „Ausgezeichneten Erfolg“ und somit die Bestnote für unseren Auftritt. Nach der Marschmusikwertung ließen die Musikerinnen und Musiker den erfolgreichen Tag auf dem im Anschluss ebenfalls in Katsdorf stattfindenden Bezirksmusikfest in gemütlicher Atmosphäre ausklingen. Ein besonderer Dank gilt unserem Stabführer Martin, der die Musikerinnen und Musiker optimal auf diese Wertung vorbereitet hat.

Die Marktmusik war in letzter Zeit aber nicht nur bei der Marschwertung vertreten. Im Frühjahr wurden bereits einige Früh- und Dämmerchoppen, sowie mehrere kirchliche und sonstige Feierlichkeiten musikalisch begleitet. Auf einem der Bilder sind die musikalischen Glückwünsche zum 90. Geburtstag für Herrn Hubert Gründlinger zu sehen.



### Erste Hilfe ist einfach!

Hand auf's Herz – wann haben Sie Ihren letzten erste Hilfe Kurs besucht? Sollten Sie jetzt länger als 30 Sekunden überlegen müssen, dann ist es wahrscheinlich schon zu lange her.

Im Kurs erlernen Sie die wichtigsten Handgriffe für die kleinen und großen Notfälle des Alltags in Theorie, aber vor allem auch in der Praxis!

**Ihr nächster Erste Hilfe Kurs beginnt am 27. September um 19:00 Uhr beim Roten Kreuz in St. Georgen an der Gusen!**  
 Infos und Anmeldung unter [ersthilfe.at](http://ersthilfe.at) oder 07262/54444  
**Lernen Sie Helfen – Ihren Freunden, Ihrer Familie zu Liebe!**

ICH BIN DIE ERSTE WAHL.  
 ICH BIN DIE ERSTE HILFE.

Anmeldung jetzt unter:  
[www.roteskreuz.at/ooe](http://www.roteskreuz.at/ooe)

**JETZT ERSTE-HILFE-KURS BUCHEN.**

Grundkurs Auffrischung Säuglings- & Kindererfall Outdoor

**OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
 OÖ/ST/ST/ST/ST/ST

*Aus Liebe zum Menschen.*

# Luftenberger

CAFÉ  
RESTAURANT

# HOF

www.wbs-team.at



BEI UNS MÜSSEN SIE  
KEIN GOLFSPIELER ODER  
BENTLEY-BESITZER SEIN,  
UM IHR PERSÖNLICHES  
**GOURMET  
ABENTEUER**  
ZU ERLEBEN.

SIE DÜRFEN JEDOCH ;o)



© Dr. Roland Pelz/cityfoto

AUF IHR KOMMEN FREUEN SICH  
ANDI WINDBICHLER & WALTHER JÄGER



LuftenbergerHOF - KULINARISCHES WOHLGEFÜHL FÜR ALLE SCHLEMMER-FREUNDE.

4225 Luftenberg a. d. D. | Am Luftenberg 1a (Golfplatz) | T +43 (0)72 37/20 563 | office@luftenbergerhof.at | www.luftenbergerhof.at



## Bei Stau-Bildung: RETTUNGSGASSE

ZIVILSCHUTZ

**Eine Rettungsgasse ist auf Österreichs Autobahnen, Schnellstraßen bzw. Autostraßen Pflicht!**

Diese ermöglicht somit den Rettungskräften rascher zum Unfallort zu kommen und hilft mit, die Verkehrssicherheit zu verbessern.

### WAS IST DIE RETTUNGSGASSE?

Fahrzeuglenker werden verpflichtet bei Stocken des Verkehrs eine Gasse zu bilden, um Einsatzfahrzeugen die Durchfahrt zu ermöglichen.

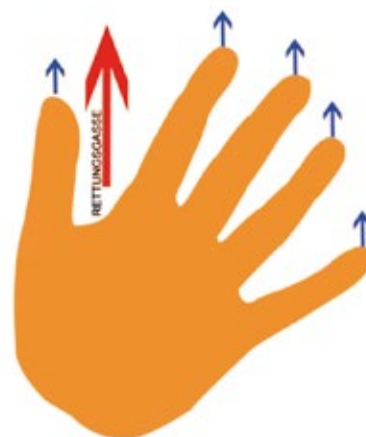


DIE RETTUNGSGASSE AUF ZWEI SPUREN



DIE RETTUNGSGASSE AUF MEHREREN SPUREN

Die Handregel als Eselsbrücke:



### WAS SIE TUN MÜSSEN !



#### Bei zweispurigen Fahrbahnen:

Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet in der Mitte eine Gasse zu bilden. Alle **Fahrzeuge links** weichen möglichst weit an den **linken Fahrbahnrand** aus. Alle **Fahrzeuge** auf der **rechten Spur** so weit wie notwendig **nach rechts**.



#### Bei 3- oder 4-streifigen Straßenabschnitten:

Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet zwischen dem äußerst linken und dem daneben liegenden Fahrstreifen eine Gasse zu bilden. **Alle Fahrzeuge** auf der **äußeren linken Fahrspur** müssen **nach links**, **alle anderen Fahrzeuge** nach **rechts**.

Weitere Infos unter: [www.rettungsgasse.com](http://www.rettungsgasse.com)

### UNSER TIPP

Die Rettungsgasse funktioniert nur dann, wenn sich alle Verkehrsteilnehmer daran halten und den Einsatzkräften eine schnelle und sichere Zufahrt zum Unfallort ermöglichen.

Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie widerrechtliches Befahren der Rettungsgasse sind verboten (Strafe bis zu € 2.180,00)

Die Rettungsgasse kann auch Ihr Leben retten!

**SICHER ist SICHER !**



### Wussten Sie...

... dass der OÖ Zivilschutz jährlich Kinderwarnwesten an Oberösterreichs Schulanfänger verteilt?



OÖ Zivilschutz

4020 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

# KULTUR SOMMER



## VERANSTALTUNGEN SOMMER 2016

Samstag, 10.09. // 15:00 Uhr  
**„Tag des Kindes“**

- Veranstaltet von den Kinderfreunden Luftenberg
- Am ASKÖ Sportplatz
- Spiele, Animation, Hüpfkissen, ...



Samstag, 24.09. // 12:30 Uhr  
**„Pilgern in Luftenberg“**

• Treffpunkt Europaplatz



Freitag, 23.09. // 19:30 Uhr  
**„Kabarett:**

**VOM SEMI-NARR ZUM VOLL-DEPP**  
Eine verwirrende Reise durch die Seminarwelt – oder doch eine Metamorphose?“

Gerhard Birsak, nimmt Sie wieder mit auf die nächsten Etappen seiner humorvollen Reise durch die Wirren der Seminarwelt.

Von A wie AntiAging bis Z wie Zwischenmenschliches, von K wie Konfliktmanagement bis M wie Mann-Sein, von E wie Engel bis T wie Tantra, von J wie Jammern bis W wie Wunderheiler.

Wieder hat er nichts ausgelassen. Sinn-volles, Sinn-loses, Sinn-liches und diesmal auch Über-Sinnliches, erstaunlich was und wer einem da aller begegnet und vor allem warum. Na dann. Der Übergang ist fließend. „Vom SEMI-Narr zum VOLL-Depp“ und bei Birsak ist dieser schon ziemlich weit fortgeschritten.

**Ein Kabarettabend mit LACHGARANTIE**

- von Gerhard Birsak, Mauthausener und wohl der älteste „Newcomer“ in der Szene
- in der Aula der NMS Luftenberg
- Vorverkaufskarten am Marktgemeindegemeindeamt und bei der Trafik Leonhardsberger Sabine (Spar) VVK: € 12,00 / AK: € 14,00
- veranstaltet von der Gesunden Gemeinde



Wir lassen den Kultursommer 2016 mit einer besonderen Ausstellung ausklingen und veranstalten eine Vernissage:

Donnerstag, 29.09. // ab 17:00 Uhr  
**„Einladung zur Ausstellungseröffnung ‚begleitgrün‘ :  
Portraits von Jungbäumen, eine analoge Fotoserie von Renate Billensteiner“**

Während die Dinge der vergangenen Wirklichkeit bereits verschwunden sind, existieren zumindest im Archiv noch ihre Abbilder. Die Bilder von Jungbäumen verweisen auf nichts anderes als auf sich selbst.

- ab 18h Begrüßung und Eröffnung der Ausstellung am Marktgemeindegemeindeamt Luftenberg
- Ausstellungsdauer von 30. September 2016 bis 15. Oktober 2016



# Was ist los?

## Luftenberg und Umgebung

### September 2016

Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter/Verein
02.09.	14:00-20:00	<b>Lattischießen</b>	ASKÖ-Sportanlage	ASKÖ Stock
02.09.	19:00	<b>Mundartlesung</b>	Sitzungssaal am Gemeindeamt	ÖVP und Stelzhamerbund
07.09.	14:00	<b>Kaffeenachmittag</b>	MZS II	Pensionistenverein Luftenberg
09.09.-10.09.	19:00-09:00	<b>Ferienaktion Lese- u. Spielenacht</b>	MZS II + Speiseraum VS	ÖVP-Frauen
10.09.	15:00 bis 18:00	<b>Tag des Kindes</b>	ASKÖ-Sportanlage	Kinderfreunde Luftenberg
11.09.	nach Absprache	<b>Wandertag der Siedlervereine Abw., Luftenb., u. Gröbetsweg zur Ruine Spielberg</b>	nach Absprache	SV Abwinden, Gröbetsweg und Luftenberg
14.09.	14:00-17:00	<b>4. Stammtisch</b>	MZS II	Seniorenbund Luftenberg
14.09.	19:00	<b>Vortrag „ Gesunde und genussvolle Ernährung durch mediterrane Kost“-Referentin: Mag. Heidemarie Peherstorfer - Eintritt frei</b>	Sitzungssaal am Gemeindeamt	Gesunde Gemeinde
17.09.	07:00 bis 20:00	<b>Ausflug zum Haus des Meeres, Schnitzelwirt, Loisium Weinwelt</b>	Wien	Sparverein "Im Dorf"
23.09.	19:30 bis 22:00	<b>Kabarett mit Gerhard Birsak: „Vom SEMI-Narr zum Voll-Depp“</b>	Aula der NMS	Kulturausschuss + Gesunde Gemeinde
24.09.	12:30	<b>Pilgern in Luftenberg</b>	Treffpunkt Europaplatz	ÖVP-Frauen
29.09.	ab 17:00	<b>Einladung zur Ausstellungseröffnung „begleitgrün“: Portraits von Jungbäumen, eine analoge Fotoserie von Renate Billensteiner</b>	Marktgemeindeamt	Gemeinde

### Oktober 2016

Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter/Verein
05.10.	14:00	<b>Kaffeenachmittag</b>	MZS II	Pensionistenverein Luftenberg
08.10.		<b>Tagesausflug</b>		Kameradschaftsbund
12.10.	14:00-17:00	<b>5. Stammtisch</b>	MZS II	Seniorenbund Luftenberg
19.10.	14:00	<b>Kaffeenachmittag</b>	MZS II	Pensionistenverein Luftenberg
22.10.	20:00 bis 22:00	<b>Herbstkonzert</b>	Musikschule St. Georgen/Gusen	Sing Aktiv Gemeinschaft
23.10.	15:00 bis 17:00	<b>Herbstkonzert</b>	Musikschule St. Georgen/Gusen	Sing Aktiv Gemeinschaft
23.10.	10:30	<b>Altentag</b>	Aula der NMS	Marktmusik Luftenberg
26.10.		<b>Tonspur im Mühlviertel</b>	Europaplatz bzw. gesamtes Gemeindegebiet	Marktmusik Luftenberg
31.10.	15:00	<b>Weltspartag</b>	Raika Luftenberg	Marktmusik Luftenberg

Terminänderungen vorbehalten!

### Ordinationszeiten MR Dr. Andreas Dibold, Hofleiten 1:

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 bis 11:45 Uhr  
Fr: 16:30 bis 17:45 Uhr  
Mo, Di, Do: 15:00 bis 17:45 Uhr  
Sa: 07:30 bis 09:00 Uhr

### Rechtsberatung

**Dr. Berger:**



Jeden 2. Donnerstag im Monat  
ab 16:00 Uhr mit Voranmeldung

### FRAUENBERATUNG

persönlich • vertraulich • kompetent



#### Unser Beratungsangebot:

- Psychosoziale Beratung
- Berufs- und Arbeitsmarktbezogene Beratung
- Rechtsberatung (Trennung, Scheidung)
- Gewaltschutzberatung
- Psychotherapie

alle Beratungsangebote sind kostenlos

Dr. Schober-Strasse 23, Perg  
Tel. 07262 / 54484  
office@frauenberatung-perg.at  
www.frauenberatung-perg.at



### Eltern- Mutterberatung - Luftenberg:

Jeden 1. Dienstag im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr

im **Marktgemeindeamt Luftenberg – Sitzungssaal (OG)**

Beratung + Information in gemütlicher Runde (Kaffee- und Spielecke)  
Isgum Christina, B.A. + Dr. med. univ. Dr. Katharina Wehinger freuen sich auf Ihren Besuch!

### Kostenlose Erstberatung für einen erfolgreichen Start als UnternehmerIn:

Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 16.00 Uhr im Gemeindeamt Luftenberg mit Voranmeldung.

**Kanzlei Nöbauer & Partner,**  
Bilanzbuchhalter GmbH,  
4225 Luftenberg, Auf der Heide 2

### Gemeindebücherei / HS Luftenberg

Ihr Lesevergnügen kostet Sie pro Buch und Woche nur 50 c.



**Öffnungszeiten:**  
Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr